Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

4.	Der Ge	ewerbebetrieb	der Gesinde	evermieter	und S	Stellenver	mittler	im J	ahr
				1910					

urn:nbn:de:bsz:31-221008

4. Seffhaftigfeit und Organifationszugehörigfeit.

nasperjagren, Turlock	Zahl ber Arbeitslosen	mod dan sammelen Bon den Arbeitslosen			
Zählungsort		waren am Zählu	ngsort wohnhaft	gehörten Berufsvereinen an ohne mit Arbeitslosenunterstützung	
negu Hans, jedodi ur ch und obne Rusciude		noch nicht 1 Jahr	länger als 1		
Seidelberg (1) Durlach Seidelberg (2) Konstang Lörrach Ossenburg Freiburg (1)	32 7 149 15 23 53 200	21 5 123 11 47	11 26 4 4 6 28	dot torben fo enden f berfich Virbe 71 ofen; endellen vegen bende gedante	olor at de
Karlsruhe	207 149	18)ied 164 22d 3	43R .1	18 20	42 47

4. Der Gewerbebetrieb ber Gefindevermieter und Stellenvermittler im Jahr 1910.

Im Jahr 1910 waren im Großherzogtum 209 gewerbsmäßige Gesindevermieter und Stellenvermittler tätig; davon vermittelten 10 Stellen an männliche, 111 an weibliche und 88 an männliche wie weibliche Personen. Gegenüber 1909 hat ihre Zahl um 7 abgenommen; da jedoch sür
nachstehende Übersicht alle gewerdsmäßigen Stellenvermittler gezählt worden sind, die im Lause
bes Jahres vermittelt haben, so kommt in vorerwähnter Zisser noch nicht die Abnahme der gewerdsmäßigen Stellenvermittler insolge des neuen Stellenvermittlergesetes, das am 1. Oktober 1910 in
Krast trat, zum Ausdruck; hiersür ist das Ergebnis der auf Grund des § 18 der badischen Bollzugsverordnung zum Stellenvermittlergeset neu eingerichteten, viertelsährlichen Statistik der gewerdsmäßigen Stellenvermittlung abzuwarten.

Im einzelnen gestaltete sich die Geschäftstätigkeit der 209 für das Jahr 1910 gezählten gewerbsmäßigen Stellenvermittler wie folgt:

Berufe:	Stellen= juchenbe	Offene Stellen	Bermittelte Stellen				
a) Männliche Stellenvermittlung:							
Ausläuser, Hausburichen, Hausdiener, Pader u. dgl. Fuhrtnechte Auficher u. dgl. Kellner, Köche, Zapfburichen, Hotelburichen u. dgl. Sonstige Beruse	2 755 475 3 310 1 929	1 548 278 2 213 1 860	910 156 1 517 1 505				
Busammen	8 469	5 899	4 088;				
b) Beibliche Stellenv							
Landwirtschaftliche Dienstboten	114 20	183	81				
Birtschaftspersonal (Kellnerinnen, Köchinnen usw.) Buts, Wasch und Lauffrauen	2 011	14 672 2 055	9 172 1 931				
Hadnerinnen, Buchhalterinnen usw.	15 923 237 636	16 715 120 662	98 98 341				
Busammen	35 382	34 415	20 410.				

Gegenüber dem Borjahr hat die Zahl der Stellensuchenden um 5503, die Zahl der verlangten Arbeitsfräfte um 3470 zu-, die Zahl der vermittelten Stellen um 261 abgenommen. Das Haupttätigkeitsgebiet war wie stets die Stellenvermittlung für weibliches Personal.

Nach ihrer örtlichen Berteilung entfallen von den gewerdsmäßigen Arbeitsnachweisen auf die Amtsbezirke Mannheim 71, Karlsruhe 26, Heidelberg 19, Freiburg 15, Baden 8, die restlichen 70 verteilen sich auf weitere 31 Amtsbezirke; in 17 Amtsbezirken wurden keine gewerdsmäßigen Stellenvermittler gezählt.